



Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten Manfred Ländner, Tobias Reiß, Holger Dremel, Norbert Dünkel, Matthias Enghuber, Max Gibis, Alfred Grob, Otto Lederer, Peter Tomaschko CSU,

Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Wolfgang Hauber, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Manfred Eibl, Susann Enders, Dr. Hubert Faltermeier, Hans Friedl, Tobias Gotthardt, Eva Gottstein, Joachim Hanisch, Johann Häusler, Dr. Leopold Herz, Alexander Hold, Nikolaus Kraus, Rainer Ludwig, Gerald Pittner, Bernhard Pohl, Kerstin Radler, Gabi Schmidt, Jutta Widmann, Benno Zierer und Fraktion (FREIE WÄHLER)

Drs. 18/2804, 18/3748

Vereinsverbote

Der Landtag begrüßt, dass das Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat (BMI) und das Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration (StMI) konsequent von der Möglichkeit des Verbots verfassungsfeindlicher Vereinigungen jeglicher Couleur Gebrauch machen und dazu fortlaufend prüfen, ob bei einer Vereinigung tatsächliche Anhaltspunkte für einen Verbotgrund vorliegen.

Der Landtag begrüßt insbesondere die Ankündigung des Bundesministers des Innern, für Bau und Heimat, Horst Seehofer, ein Verbot der militanten neonazistischen Organisation „Combat 18 Deutschland“ zu prüfen, die als bewaffneter Arm des im Jahr 2000 verbotenen Skinhead-Netzwerks „Blood & Honour“ gilt.

Die Präsidentin

I.V.

Thomas Gehring

II. Vizepräsident